

Schulverband Bad Oldesloe
4. Sitzung des Verwaltungsausschusses
vom 14.11.2019
im Konferenzraum der Grund- und
Gemeinschaftsschule am Masurenweg
Beginn: 19.00 Uhr
Ende : 20:30 Uhr
Unterbrechung von - Uhr
bis - Uhr

Das Protokoll der Sitzung
enthält die Seiten 1 bis 7

Mielczarek
Protokollführer

Gesetzliche Mitgliederzahl: 6

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

- 1) Schulverbandsvorsteher Lodders
- 2) Bürgermeister Lembke, Stadt Bad Oldesloe
- 3) Bgm.in Jürß, Westerau
- 4) Herr Nirsberger

b) nicht stimmberechtigt:

- 1) Frau Wieck, Stad Bad Oldesloe
- 2) Bgm. Pareike; Travenbrück
- 3) Herr Plaumann, Schulleiter
- 4) Herr Sobczak, Stadt Bad Oldesloe
- 5) Herr Mielczarek, Amt Bad Oldesloe-Land,
zgl. Protokollführer

Es fehlten entschuldigt:

- 1.) Herr Klöhn; Bad Oldesloe
- 2.) Bürgermeister Beck, Pölitz

Die Mitglieder des Verwaltungsausschusses waren durch Einladung vom 01.11.2019 auf Donnerstag, den 14.11.2019 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben. Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Verwaltungsausschuss war nach Zahl der erschienenen Mitglieder - 4 – beschlussfähig.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt der Vorsitzende den TOP 8) nicht-öffentlich zu beraten.

Da keine Beratung gewünscht wird ergeht folgender Beschluss:

Der TOP 8) wird nicht öffentlich beraten.

Abstimmungsergebnis: 4 Ja-Stimmen

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden;
Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Protokoll der Sitzung vom 23.05.2019
4. Bericht des Verbandsvorstehers
5. Bericht der Schulleitung
6. Anfragen und Mitteilungen der Verbandsmitglieder
7. Haushalt 2020
8. Eigentumswohnung des Schulverbandes im Masurenweg 24, 23843 Bad Oldesloe

Der TOP 8) wird gemäß Beschluss nicht-öffentlich beraten.

TOP 1: Eröffnung der Sitzung durch den Vorstandsvorsteher;
Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorstandsvorsteher eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass der Verwaltungsausschuss nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TOP 2: Einwohnerfragestunde

Herr Lorenzen vom VfL Rethwisch verliest nachfolgenden Text:

Mein Anliegen an den Verwaltungsausschuss ist vielfältig.

- 1.) Möchte ich an meinen früheren Antrag erinnern, dass die Hallenmaße der Spielfläche in der großen Halle nicht der Norm entsprechen und man hatte zugesichert irgendwann für eine Änderung zu sorgen. Man hatte darauf verwiesen, dass bauliche Maßnahmen noch nicht anstehen und wenn, sollte es berücksichtigt werden. Heute muss ernsthaft darüber nachgedacht werden die Duschräume und die Toiletten zu sanieren, warum dann nicht auch die Halle.
- 2.) In der Sporthalle ist eine Uhr für den Spielbetrieb eingerichtet. Da wir vom VfL Rethwisch diese Halle immer noch nutzen dürfen, brauchen wir ein intaktes Gerät. Da wir von der Gemeinde und dem Schulverband die Halle zum Sportbetrieb nutzen, müssten auch die Voraussetzungen für eine vernünftige Uhr gegeben sein. Beim Ausfall müssen wir Tischuhren vorhalten, die auch schon benutzt wurden.
- 3.) Im Spielbetrieb der Handballsparte muss der Spielbericht während des Spieles online geschrieben werden. Bis heute nutzen wir ein Hotspot um empfangen und senden zu können. Da in der Masurenwegschule ein WLAN -Netz vorhanden ist, möchten wir von der Handballsparte einen WLAN -Zugang freigeschaltet haben. Ich persönlich bin mit dieser neuen Technik nicht vertraut. Wir haben im Verein einen Fachmann, der Sie über die Möglichkeiten informieren kann, er ist 2. Vorsitzender der Handballsparte, Herr Andreas Schlüns.

Der Vorstandsvorsteher merkt zu den oben genannten Punkten an, dass für ein normgerechtes Spielfeld die Halle verbreitert werden muss. Dies würde erhebliche Kosten verursachen, daher wird ein Umbau nicht erfolgen, da die Halle für die schulischen Zwecke ausreicht.

Hinsichtlich der Uhr wird vorgeschlagen, dass der Schulverband, die Gemeinde und der Sportverein sich die Kosten teilen. Laut Auskunft von Herrn Lorenzen kostet eine neue Uhr ca. 3.000 €

Zur WLAN-Anbindung berichtet der Rektor, dass die Halle zurzeit nicht ausgeleuchtet ist. Sollte dies zukünftig der Fall sein, wird eine technische Umsetzung geprüft.

TOP 3: Protokoll der Sitzung vom 23.05.2019

Zum vorliegenden Protokoll ergeben sich keine Einwände.

TOP 4: Bericht des Vorstandsvorstehers

Der Vorstandsvorsteher berichtet über die nachfolgend aufgeführten Punkte:

- a) Die Fachfirma hat die Sicherheitsbeleuchtung und die Umrüstung auf LED in den Bereichen Sporthalle 2, Aula, Klassenräume dunkelblau und in den Räumen der garantierten Grundschulbetreuung fertiggestellt. Weiterhin erfolgte die Verlegung von Elektroverteilungen im Bereich der Sporthalle 2, Aula und in den Räumen der GGB. Die restlichen Arbeiten werden im Jahr 2020, teilweise im laufenden Schulbetrieb, durchgeführt und sollen mit Ende der Sommerferien abgeschlossen sein.
- b) Sechs weitere Einzeltoiletten wurden saniert und ohne Mängel abgenommen. Damit sind die Sanierungsmaßnahmen sämtlicher Toiletten für die Schülerinnen und Schüler abgeschlossen, alle Maßnahmen wurden gefördert.
- c) Bei der jährlichen Routineuntersuchung wurden im Bereich der Sporthalle 2 Legionellen nachgewiesen. Bei den Duschen im Bereich der Sporthalle 1 war alles in Ordnung. Am heutigen Tag fand mit dem Fachdienst Gesundheit des Kreises Stormarn ein Ortstermin in der Schule statt. Der Hochbautechniker hat den Sachstand und die dann getroffenen Festlegungen in einem Vermerk zusammengefasst, welcher verlesen wird:
„Bei der turnusmäßigen TW-Untersuchung im Januar 2019 wurden Legionellen im Duschbereich der Sporthalle II nachgewiesen. Gemäß Trinkwasserverordnung wurden organisatorische und bauliche Maßnahmen getroffen, hier Austausch einer defekten Pumpe, Erhöhung der Temperatur des Warmwassers, sowie tägliches Spülen der Duschen durch die Hausmeister.“

Bei der geforderten Nachbeprobung im März 2019 wurden wiederum Legionellen nachgewiesen, so dass nach Rücksprache mit Herrn Ullrich-Stegemann (Fachdienst Gesundheit – Kreis Stormarn) an den belasteten Entnahmestellen selbstspülende Armaturen verbaut worden und selbige seit den Sommerferien 2019 in Betrieb sind.

Nunmehr wurden im Oktober 2019 weiterhin Legionellen nachgewiesen, woraufhin der heutige Ortstermin mit folgenden Festlegungen stattfand:

- *Alle Duschkabinen in der Sporthalle II werden für den Schulbetrieb geschlossen. Aushänge mit Uhrzeiten der Sperrungen werden seitens der Schule angefertigt und angebracht.*
- *Die separaten Toiletten und Handwaschbecken in den Sporthallengängen Halle II können für den Schulbetrieb genutzt werden.*
- *Für den Sportbetrieb externer Vereine werden die Duschkabinen geöffnet. Aushänge mit den Hinweisen, dass Legionellen nachgewiesen wurden, das das Duschen auf eigene Verantwortung geschieht und Sanierungsmaßnahmen durchgeführt werden, sind seitens der Schule gut sichtbar in den jeweiligen Duschbereichen auszuhängen und verbleiben bis zur Beendigung der folgenden Sanierungsmaßnahmen.*
- *Die Schulleitung informiert die Eltern über den Sachstand.*
- *Der Schulverband informiert die jeweiligen Sportvereine über den Sachstand.*
- *Das techn. Bauamt lässt eine externe Gefährdungsanalyse durchführen. Die hieraus resultierenden baulichen Maßnahmen / Sanierungen sind umzusetzen.“*

Da nach Auskunft des Schulleiters die Schüler die Duschen nicht nutzen, schlägt Bürgermeister Lembke vor, die Duschen nicht zu ertüchtigen. Die Sportvereine müssen sich dann die verbleibenden Duschen teilen. Der Schulleiter merkt an, dass dies ein Signal zur baulichen Aufgabe der Schule wäre.

noch zu TOP 4):

- d) Der Jahresabschluss 2016 ist fertig und wurde vom Rechnungsprüfungsamt der Stadt geprüft. Leider wurde vergessen, den Bericht auf die heutige Tagesordnung zu setzen. E
- e) Es stellt sich daher die Frage, ob der Abschluss ohne Vorberatung im Verwaltungsausschuss auf die nächste Verbandsversammlung gesetzt werden kann. Die Anwesenden sprechen sich dafür aus.

TOP 5: Bericht der Schulleitung

- a) Zurzeit gibt es rechtsextremistisch geprägte Vorfälle im Kreis Segeberg. Mit Unterstützung des Elternvereins war das Theater Radix aus Berlin zu Gast, welche sich mit dieser Thematik beschäftigt.
- b) Ein aus dem Fegegeld finanzierter Wasserspender wurde eingeweiht, dieser wird von Schülern sehr gut angenommen und ist ein Beitrag zum Klimaschutz.
- c) Am 23. November findet an der Schule ein Adventsbasar statt, alle Interessierten sind herzlich eingeladen.
- d) In der letzten Sitzung des Jahres wird es im Anschluss einen kleinen Imbiss geben.
- e) Bei der Sanierung der Schultoiletten sind leider die Lehrertoiletten nicht saniert worden. Da diese ebenfalls in die Jahre gekommen sind, wäre eine Sanierung wünschenswert.
- f) Aufgrund des Alters der Schule sind regelmäßige Erneuerungen notwendig. So sind sehr viele Klassentüren abgängig und müssen erneuert werden. Gleiches trifft für einige Außentüren zu. Entsprechende Mittel sollten im Haushalt zusätzlich bereitgestellt werden, damit der Austausch der defekten Türen in den nächsten Jahren sukzessive erfolgen kann.
- g) Zum Digitalpaket wird berichtet, dass zurzeit die Infrastruktur ausgebaut wird. Insbesondere werden Glasfaserkabel verlegt. Weiterhin haben die ersten Smart-Boards ihre Lebensdauer erreicht und müssen ersetzt werden. Dies ist mit Mitteln des Digitalpaketes möglich. Jedoch weist der Schulleiter darauf hin, dass auch nach Auslaufen des Digitalpaketes weiterhin Mittel für den Austausch der IT Technik bereitgestellt werden müssen. Herr Sobczak berichtet, dass das Schulbudget so gestaltet ist, dass sämtliche Lehr- und Unterrichtsmittel hiervon beschafft werden sollen. Zusätzliche Mittel wären nicht vorgesehen.

TOP 6: Anfragen und Mitteilungen der Verbandsmitglieder

Herr Nirsberger teilt mit, dass er den Haushalt erst heute erhalten hat. Die Anwesenden berichten, dass sie den Haushalt früher erhalten haben, somit scheint der Haushalt etwas länger mit der Post unterwegs gewesen zu sein.

TOP 7: Haushalt 2020

Der Haushalt 2020 mit allen Anlagen liegt den Anwesenden vor. Der Protokollführer erläutert den Haushaltsplanentwurf.

Die Schulverbandsumlage steigt gegenüber dem Vorjahr um ca. 11.000 €

Ab dem Jahr 2020 soll das Schulbudget um 10 % von bisher 120 € auf 132 € pro Schüler erhöht werden, da die Stadt das Schulbudget für ihre Schulen ebenfalls erhöht hat. Seitens Bürgermeister Lembke und Herrn Sobczak wird angemerkt, dass die Erhöhung des Schulbudgets aufgrund des Schwimmunterrichtes und besonderer Aufwendungen für Veranstaltungen erfolgte.

noch zu TOP 7):

Da im Haushalt des Schulverbandes der Schwimmunterricht außerhalb des Schulbudgets ausgewiesen ist, wäre eine Budgeterhöhung hier nicht erforderlich. Der Rektor spricht sich dafür aus, die Erhöhung trotzdem beizubehalten, da dies ein Inflationsausgleich ist. Die Angelegenheit kann bei der heutigen Sitzung nicht abschließend geklärt werden, daher wird das Schulbudget so belassen.

Anmerkung der Verwaltung: Der Bildungs-, Sozial- und Kulturausschusses der Stadt Bad Oldesloe hat sich auf seiner Sitzung am 11.09.2019 mit diesem Thema befasst. Aus der Beschlussvorlage geht hervor, dass das Schulbudget auf 155 € pro Schüler ab dem Jahr 2020 erhöht werden soll. Hierin enthalten sind die Kosten für den Schwimmunterricht, die Kosten für die sicherheitstechnische Begleitung von Veranstaltungen sowie eine 10-prozentige allgemeine Kostensteigerung. Somit ist die eingeplante Erhöhung des Schulbudgets von 120 € auf 132 € pro Schüler nicht zu beanstanden.

Nach kurzer Beratung ergeht folgender Beschluss:

Der Verwaltungsausschuss empfiehlt der Verbandsversammlung, die Haushaltssatzung des Schulverbandes Bad Oldesloe für das Haushaltsjahr 2020 welche der Urschrift des Protokolls als Anlage beigefügt ist und den doppelten Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 bestehend aus Ergebnisplan, Finanzplan, Teilplänen und Stellenplan zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: 4 Ja-Stimmen

Der Tagesordnungspunkt 8) wird gemäß Beschluss nicht-öffentlich beraten. Die Öffentlichkeit verlässt nunmehr den Sitzungsraum.

TOP 8: Eigentumswohnung des Schulverbandes Masurenweg 24, 23843 Bad Oldesloe

./.

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt. Der Vorsitzende gibt die im nicht-öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse bekannt.

Die Sitzung wird um 20:30 Uhr geschlossen.

Verbandsvorsteher

Protokollführer